

Ich werde Mitglied!

Ich möchte der Humboldt-Universitäts-Gesellschaft (HUG), Verein der Freunde, der Ehemaligen und Förderer e. V. beitreten als:

- Fördermitglied (1.000 Euro p. a.)
Sie erhalten ein Merkblatt über die Vorzüge einer Fördermitgliedschaft
- Unternehmen oder Institution (150 Euro p. a.)
- Einzelmitglied (50 Euro p.a.)
- Student/-in oder Absolvent/-in der HU (25 Euro p. a.)
Für die ersten drei Jahre nach Studienabschluss bitte eine Kopie der Exmatrikulationsbescheinigung beilegen.

Darüber hinaus möchte ich die HUG mit einer Spende jährlich/einmalig unterstützen. Euro:

Name: Vorname:

Geburtsjahr: Titel/Funktion:

Institution:

Dienst/Privatanschrift (bitte kennzeichnen)

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon: Telefax:

E-Mail:

Ich gestatte Bankeinzug BLZ:

Konto: Bank:

Kontoinhaber:

Ich bin einverstanden, dass meine obigen Angaben zu Vereinszwecken in einer rechnergestützten Adressdatei gespeichert werden.

Nach Eingang des Beitrages auf dem Konto (siehe nebenstehende Bankverbindung) und der Bestätigung des Antrages durch den Vorstand erhalte ich eine schriftliche Bescheinigung meiner Mitgliedschaft.

Ich bin an der kostenlosen Zusendung interessiert (bitte ankreuzen):

- Universitätszeitung HUMBOLDT (monatlich im Semester)
- HU WISSEN (2-mal p. a.)
- Veranstaltungskalender (monatlich)

Alle Angaben sind freiwillig.

Bitte an die Geschäftsstelle schicken (Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin) oder faxen (030 2093 - 2107).

Datum: Unterschrift:

Meine Gesellschaft:

Der Vorstand der Humboldt-Universitäts-Gesellschaft

Vorsitzender

Dr. Nikolaus Breuel

Stellvertretender Vorsitzender

Prof. Dr. Dr. h. c. Günter Stock

Schatzmeister

Dr. Christoph Regierer

Vorstandsmitglieder

Dr. Katharina Ehler

Thomas Heilmann

Dr. Ulrich Köstlin

Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz

Dr. Jens Odewald

Dr. Christopher Pleister

Dr. Manuel Rehkopf

André Schmitz

Geschäftsführerin

Maria Conze

Leitung der Geschäftsstelle

Ines Bartsch-Huth

Geschäftsstelle

Humboldt-Universität zu Berlin,
Stabstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Unter den Linden 6

10099 Berlin

Telefon: 030 2093 - 2450 oder - 2946

Telefax: 030 2093 - 2107

E-Mail: hug@hu-berlin.de

Berliner Bank: Konto 327 4073 00, BLZ 100 708 48

BIC: DEUT DE DB110, IBAN: DE76 100 708 480 3274073 00

Vereinsregister

Die gemeinnützige Humboldt-Universitäts-Gesellschaft, Verein der Freunde, der Ehemaligen und Förderer e. V. ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Charlottenburg unter der Registernummer VR 16588 Nz eingetragen.

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

www.hug-berlin.de

Bilder innen links: Archiv HU; innen rechts: Heike Zappe, Britta Winzheimer



HUMBOLDT UNIVERSITÄTS GESELLSCHAFT

HUMBOLDT
UNIVERSITÄTS
GESELLSCHAFT
HUMBOLDT
UNIVERSITÄTS
GESELLSCHAFT
HUMBOLDT
UNIVERSITÄTS
GESELLSCHAFT
HUMBOLDT
UNIVERSITÄTS
GESELLSCHAFT

Viel Herkunft ...



Nur wer weiß, wo er herkommt, kann vorankommen. Wir erinnern uns an ihre Namensgeber. An Wilhelm von Humboldt, dessen Gründungsideale die Reformuniversität zum weltweiten Vorbild machten, nachgeahmt von Oslo bis Harvard. Und an seinen Bruder Alexander, der der Alma Mater Berolinensis mit seinem grenzüberschreitenden Wissenschaftsverständnis zu Weltgeltung verhalf.

Ihr erster Rektor war Fichte, Hegel war Professor, Marx und Heine waren Studenten. Helmholtz und Virchow lehrten hier. Und 29 Nobelpreisträger von Robert Koch bis Theodor Mommsen und Max Planck. Der Entdecker des Tuberkulose-Erregers, der Altertumswissenschaftler mit Literaturnobelpreis und der Begründer einer neuen Physik.

Schon die Gründerväter stehen für das Wissenschaftsideal der Universität: für gesellschaftliche Verantwortung, Freiheit des Denkens und für die Einheit von Forschung und Lehre.

... für viel Zukunft.



Nach dem Fall der Mauer startete das moderne Original der Universitäten neu und versteht sich heute als Reformuniversität im Zeichen der Exzellenz. Ihre innovative Kraft beweist sie auch bei der Neuausrichtung der Studiengänge. Hochschulrankings zeigen sie wieder unter den führenden Hochschulen Deutschlands.

Aber das ist nicht genug. Jetzt müssen die Gründungsideale Humboldts in das 21. Jahrhundert übersetzt und mit Leben gefüllt werden. Die Disziplinen müssen vernetzt, die Internationalisierung vorangebracht und junge Talente zu kritischen Denkern gebildet werden. Damit die Universität stellvertretend für die ganze Gesellschaft die entscheidenden Fragen der Zukunft erforschen kann. Und Lösungen findet.

So kann die „Mutter aller modernen Universitäten“ an ihre besten Traditionen anknüpfen. Und aufschließen zu den großen internationalen Universitäten, deren Vorbild sie einmal war.

Fortschritt braucht Freunde.



Freunde, Ehemalige und Förderer haben sich zur Humboldt-Universitäts-Gesellschaft vereint. Wir verbinden die Welt von Forschung und Lehre mit Unternehmen und Organisationen. Wir sind Ansprechpartner für alle, denen die Weiterentwicklung der Humboldt-Universität ein Anliegen ist. An einem der schönsten Plätze Deutschlands, im Herzen der Hauptstadt.

Wir fördern Forschung und Lehre im Geiste Humboldts. Unsere Projekte reichen von der Restaurierung des historischen Bücherschatzes der Brüder Grimm bis hin zum neurobiologischen Doktorandenworkshop sowie von der Arbeitgebermesse für junge Sozialwissenschaftler über die Stiftung für Tropische Agrarforschung bis zur Humboldt-Kinder-Uni. Ab 2011 fördern wir fünf Studierende mit dem Deutschland-Stipendium.

Es ist noch viel zu tun. Machen Sie mit! Helfen auch Sie einer der traditionsreichsten Universitäten der Welt auf dem Weg nach morgen. Werden Sie Mitglied bei uns unter www.hug-berlin.de oder mit umseitigen Vordruck.